

# APV/SVI Verpackungsforum 2020

Der Branchentreff für Pharma-Verpackung

## Schwerpunktt Themen

- Nicht nur umweltfreundlich, sondern auch nachhaltig: "Weg vom Plastik"
- Innovationen im Bereich der Verpackungsmaschinen
- Verpackungstrends der Zukunft

24. - 25. November 2020  
Freiburg · Germany  
Kurs Nr. 3216

## Sprecher



Yannick Deiss  
salted GmbH



Dr. Fredy Dinkel  
Carbotech AG



Philippe Dubois  
Schweizerisches Verpackungsinstitut



Prof. Dr. Felix Ecker  
Hochschule Fulda



Thomas Fricke  
IMA



Roland Heller  
Blister Center Aschaffenburg GmbH



Dr. Udo Janske  
Merck Healthcare KGaA



Thilo Kaltenbach  
IMA



Christian Link  
Uhlmann Pac-Systeme GmbH & Co. KG



Martin Maier  
Merck Healthcare KGaA



Elmar Maus  
Constantia Flexibles International GmbH



Dr. Gundolf Meyer-Hentschel  
Meyer-Hentschel Institut



Peter Salzmann  
salted GmbH



Dipl.-Ing. (FH) Juergen Schuh  
SIKO GmbH



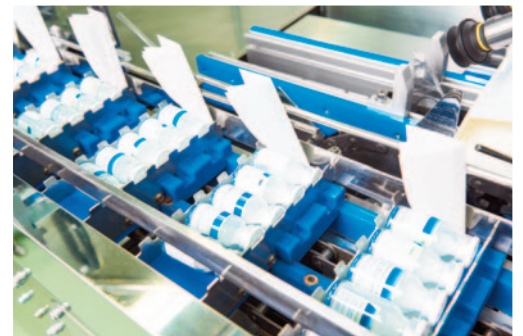
Dr. Elke Sternberger-Rützel  
Harro Höfliger Verpackungsmaschinen GmbH



Katrin Tscherner  
Antalis Verpackungen GmbH



Martina Wyrsh  
Tiefgrün GmbH



# APV/SVI Verpackungsforum 2020

## Zielsetzung

Auch in diesem Jahr möchten wir Sie wieder herzlich zu unserem APV/SVI Pharma-Verpackungsforum einladen.

Das Pharma-Verpackungsforum wird gemeinschaftlich getragen vom Schweizerischen Verpackungsinstitut und der Arbeitsgemeinschaft für Pharmazeutische Verfahrenstechnik.

Das Pharma-Verpackungsforum versteht sich als Plattform für die pharmazeutische Industrie sowie deren zuliefernden Industriezweigen und Dienstleistungsunternehmen im gesamten Verpackungsbereich.

Freuen Sie sich auf unsere diesjährigen top aktuellen Themen und Innovationen aus den verschiedenen Bereichen der Verpackungsindustrie.

In der aktuellen COVID-19-Krise ist uns allen bewusst geworden wie wichtig Verpackungen sind. Sie verbessern nicht nur die Haltbarkeit unserer Produkte, sondern schützen diese auch zuverlässig vor Umwelteinflüssen und Krankheitserregern.

Dennoch sind die durch Kunststoffverpackungen verursachten Umweltbelastungen uns allen durch die Medien hinreichend bekannt.

Kann man im regulierten pharmazeutischen Umfeld ganz auf Kunststoffe verzichten und lassen sich die Verpackungen der teils hochsensiblen Produkte einfach so umstellen?

Bedeutet umweltfreundlich und nachhaltig nur den Einsatz nachwachsender Rohstoffe und den kompletten Verzicht auf Plastik oder sind Kunststoffe, die im Recyclingprozess neuen Verpackungen wieder zugeführt werden können, in der CO<sub>2</sub> Bilanz nicht sogar besser?

Diese Fragen sind nicht einfach zu beantworten. Wichtig ist es die gesamte Prozesskette zu betrachten. Von der Rohstoffgewinnung über die Herstellung, Distribution und Wiederverwendbarkeit der einzelnen Materialien und Verpackungen.

Daher widmen wir unserer diesjährigen Konferenz diesem bedeutenden Thema einen Schwerpunkt.

Lernen sie bereits umgesetzte Konzepte umweltfreundlicher, nachhaltiger Verpackungen aus der pharmazeutischen Industrie kennen.

Neben der wichtigen Aufgabe die Nachhaltigkeit im Verpackungsbereich weiter zu steigern ist ein zweiter Schwerpunkt das Thema Effizienz und damit verbunden die Senkung der Produktionskosten.

Doch nicht nur die Prozesse effizienter zu gestalten ist Aufgabe des Verpackungsbereichs, sondern auch die Abläufe kontinuierlich zu verbessern.

Wir stellen ihnen Innovationen aus dem Bereich der Verpackungsmaschinen vor, mit denen diese Ziele erreicht werden.

Auch in diesem Jahr widmen wir den zweiten Konferenztag ganz den Innovationen und Trends der Zukunft.

Welche wichtige Aufgabe Verpackungen haben, um unsere Kinder vor dem unbedachten Medikamentenzugriff zu schützen, wissen wir alle. Dabei ist es genau so wichtig die Verpackungen nicht nur kindergesichert, sondern auch senioren-

freundlich zu gestalten.

Patientenindividuelle Arzneimittel stellen die Verpackungsentwicklung vor weitere neue Aufgaben. Diskutieren Sie in unserer Konferenz diese Herausforderungen mit Kollegen und lernen Sie innovative Konzepte aus diesen Bereichen kennen.

Auch die Digitalisierung schreitet im Verpackungsbereich weiter voran. Wir freuen uns Ihnen hier zwei zukunftsweisende Konzepte aus den Bereichen „Smart Packaging“ und „Augmented Reality“ vorstellen zu können.

Seien Sie gespannt und profitieren Sie von den Synergieeffekten, die sich aus dem Know How und gegenseitigem Austausch der verschiedenen Verpackungsbereiche ergeben.

## Zielgruppe

Mitarbeiter und Entscheidungsträger der Pharma- und Verpackungswirtschaft aus den Bereichen Verpackungsentwicklung, Verpackungsprozess, Marketing, Distribution und Einkauf sowie Mitarbeiter von Herstellern und Lieferanten aus den Bereichen Anlagenbau und -entwicklung.

## Programm

Dienstag, 24.11.2020

10:00-17:00 Uhr

### Begrüßung und Einführung

*Dr. Udo Janske, Merck Healthcare KGaA*

*Philippe Dubois, Schweizerisches Verpackungsinstitut*

### Nicht nur Umweltfreundlich, sondern auch nachhaltig – "Weg vom Plastik"

#### Wenn sich alles um die Plastikverpackung dreht

- Was heisst Nachhaltigkeit und wie kann sie gemessen werden?
- Wann ist eine Verpackung nachhaltig?
- Relevanz von Verpackungen bezüglich Umweltauswirkungen
- Nachhaltigkeit endet nicht bei der Verpackungsfrage

*Martina Wyrsh, Tiefgrün GmbH*

*Dr. Fredy Dinkel, Carbotech AG*

#### Die nachhaltige Verpackungs-Supply-Chain – Aktuelle Trends und Praxisbeispiele

- Die nachhaltige Verpackungs-Supply-Chain: Erfolgsfaktor ganzheitliche Prozessanalyse
- Rethinking Packaging: Aktuelle Konzepte für umweltfreundliches Verpackungsmanagement
- Entwicklungen und Trends: umweltfreundliche Verpackungsmaterialien

*Katrin Tscherner, Antalis Verpackungen GmbH*



#### low volume packaging „IMA Tritone robotic island“

*Thilo Kaltenbach, IMA*

#### nachhaltige Verpackungsmaterialien „green packaging“

*Thomas Fricke IMA*

# APV/SVI Verpackungsforum 2020

## Innovationen im Bereich der Verpackungsmaschinen

kontinuierliche Verbesserung in der Produktion am Beispiel Rüstoptimierung

- Vorbereitung und Projektdurchführung
- Veränderungsaspekte und der Umgang damit
- Nachhaltigkeit und Entwicklung von kontinuierlichen Verbesserungsprozessen in Chemie & Pharma

*Martin Maier, Merck Healthcare KGaA*

Sichere und intelligente Formatverstellung bei pharmazeutischen Maschinen:

- Mehr Sicherheit beim Produktwechsel im Verpackungsprozess
- Maximale Effizienz durch vollautomatisierte Formatverstellung
- Intelligente Positioniersysteme für vorausschauende Wartung
- Ortsunabhängiger Zugriff auf Prozess- und Diagnosedaten

*Dipl.-Ing. (FH) Juergen Schuh, SIKO GmbH*

Blisterverpackung im Containment Umfeld

- Aufgabenstellung heute
- Annäherung an das Thema
- Lösungen für den Anwender
- Herausforderungen

*Christian Link, Uhlmann Pac-Systeme GmbH & Co. KG*

### Social Event

**Am Abend des ersten Veranstaltungstages sind alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer herzlich eingeladen, den Tag beim Get-together ausklingen zu lassen.**

Mittwoch, 25.11.2020

09:00-15:30 Uhr

## Verpackungstrends der Zukunft

Neue Anforderungen an "höfliche" Pharma-Verpackungen

- Was wir heute unter Convenience verstehen
- Treibergrößen für den Convenience-Trend bei Verpackungen
- „Höfliche“ Verpackungen sind Pflicht, nicht mehr die Kür
- Lösungsansätze
- Beispiele von erfolgreichen Innovatoren

*Dr. Gundolf Meyer-Hentschel, Meyer-Hentschel Institut*

Leichtes Öffnen von Verpackungen - Exemplarische Betrachtung der Seniorenfreundlichkeit des Designs

- Menschliche Einflußfaktoren auf das Öffnungsverhalten
- Normative Zielgruppenprüfung für leichte Handhabbarkeit von Verpackungen
- Verwirrende Öffnungsprinzipien von neuen Verpackungen
- Welches ist der effektivste Weg, Patientinformationen zu transportieren?

*Prof. Dr. Felix Ecker, Hochschule Fulda*

Verbesserung der Patientcompliance durch innovative Verpackungslösung am Beispiel XStraw®

- Pädiatrische Applikation von Antibiotika und die Herausforderungen
- Technische Alternative: XStraw®
- Complaincennachweis durch klinische Daten

*Elke Sternberger-Rützel, Harro Höfliger*

Patientenindividuell verblisterte Arzneimittel – Herausforderung an die Verpackung

- Gesetzliche Vorgaben u. Grundlagen zur patientenindividuellen Verblisterung
- Anforderungen an patientenindividuelle Verpackungen aus Sicht der Verbraucher und Anwender
- Herausforderungen an die Verpackungsgestaltung, den Verpackungsprozess und die Verpackungsmaterialien

*Roland Heller, Blister Center Aschaffenburg GmbH*

Interactive Packaging: A Case Study

- Interactive packaging – a proactive step towards the future of healthcare
- How can augmented reality (AR) and pharma primary packaging be combined?
- Features and benefits of interactive packaging and the added value to the end user
- Case Study – The Nutraxin App, by Boehringer Ingelheim

*Elmar Maus, Constantia Flexibles International GmbH*

Maximale Prozesssicherheit dank Database Publishing

- Verschmelzung von Design und IT
- Effizienz statt Routine in der Kommunikation
- Time-to-market und Prozesssicherheit
- Daten, Daten, Daten

*Peter Salzmann, Agentur salted*

*Yannick Deiss, Agentur salted*

Abschlussdiskussion

Änderungen vorbehalten

## Fachausstellung/Sponsoring

Die Konferenz bietet Ihnen die Möglichkeit, Ihr Unternehmen, Ihre Produkte und Dienstleistungen Ihrer Zielgruppe nahezu ohne Streuverluste zu präsentieren.

**Die Kosten für die Table-Top Ausstellung betragen: 995 EUR zzgl. MwSt. plus mindestens eine Anmeldung zur Teilnahme am Verpackungsforum**

Nutzen Sie außerdem die Sponsoringaktivitäten, um sich den Teilnehmern optimal in Erinnerung zu bringen.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: Valentina Marinkova, Telefon: +49/6131/9769-40, e-mail: mv@apv-mainz.de

# APV/SVI Verpackungsforum 2020

## Moderatoren



**Philippe Dubois**  
Schweizerisches Verpackungsinstitut

Philippe Dubois, Dipl. Ing. ETH, ist seit 2012 Präsident des Schweizerischen Verpackungsinstituts SVI. Nach Stationen bei der Concast AG, Philip Morris Europa SA und Schindler Aufzüge übernahm er 1993 die HIFIPAC FLEXIBLE SA, die er 2008 an die Wipf AG verkaufte. Bei der Wipf AG war er danach als Verkaufsleiter Schweiz bis 2013 tätig.



**Dr. Udo Janske**  
Merck Healthcare KGaA

Dr. Udo Janske promovierte in Pharmazeutischer Technologie, bevor er 1987 zur Merck KGaA, Darmstadt ging, wo er GMP-Sonderaufgaben im Produktionsbereich übernahm. Er war Herstellungsleiter und Betriebsleiter in der Tablettenproduktion, Projektleiter für den Feststoffneubau und anschließend Leiter des Verpackungsbetriebes Solida. Aktuell ist er Betriebsleiter für Herstellung und Verpackung von Liquida und Parenteralia in Darmstadt.

## Sprecher



**Yannick Deiss**  
salted GmbH

Yannick Deiss ist gelernter Kaufmann und hat sich 2014, nach sechs Jahren in der Automobilindustrie, im Bereich des strategischen Marketings weitergebildet. Als Betriebsökonom begleitet er seit sechs Jahren mitunter Pharmaunternehmen im Bereich Kommunikation und ist seit vier Jahren als operativer Geschäftsführer bei «salted» tätig. Mit seiner Spezialisierung im Bereich Wirtschaftsinformatik agiert er selbst als Schnittstelle von Business und Technologie.



**Dr. Fredy Dinkel**  
Carbotech AG

Fredy Dinkel ist Mitinhaber und Verwaltungsratspräsident der Firma Carbotech AG die seit 30 Jahren im Bereich Umweltberatung für Industrie, öffentliche Hand und internationale Organisationen tätig ist. Experte für die Bewertung von Nachhaltigkeit und Ökoeffizienz mittels Ökobilanzierungen, Stoffflussanalysen, Risiko- und Systemanalysen. Dozent an verschiedenen Fachhochschulen und Ausbilder für verschiedene nationale und internationale Organisationen.



**Prof. Dr. Felix Ecker**  
Hochschule Fulda

Nach dem Studium der Pharmazie an der Universität Regensburg begann Herr Prof. Dr. Felix Ecker seine berufliche Laufbahn 1997 bei Bayer Healthcare in Leverkusen. Nach verschiedenen Tätigkeiten bei Bayer Healthcare und Bayer Consumer Care in Deutschland, China, Mexiko und den USA nahm er 2006 den Ruf auf den Lehrstuhl für Pharmazeutische Technologie an der Hochschule Fulda an. Dort gründete er 2015 an der Hochschule Fulda das Prüflabor und die Zertifizierungsstelle „Leicht handhabbare Verpackungen“.



**Thomas Fricke**  
IMA

## Sprecher



**Roland Heller**  
Blister Center Aschaffenburg GmbH

Roland Heller studierte Pharmazie an der Julius Maximilian Universität Würzburg. Von 1991 bis 2007 arbeitete er für verschiedene pharmazeutische Unternehmen in verantwortlicher Position als Produktions- u. Herstellungsleiter Bulkherstellung und Verpackung diverser Darreichungsformen (insbesondere feste, halbfeste, flüssige Arzneiformen wie auch sterile Infundibilia und Injektabilia). Mit 2007 wechselte er in seiner Verantwortung als Leiter Quality Unit und Sachkundige Person. U. a. für einen Hersteller von Primärverpackungen aus Glas. Seit März 2020 ist Herr Heller Betriebsleiter und Head of Quality Unit der Blister Center Aschaffenburg GmbH.



**Thilo Kaltenbach**  
IMA



**Christian Link**  
Uhlmann Pac-Systeme GmbH & Co. KG

Nach erfolgreicher Ausbildung zum Maschinenschlosser 1986, bei der Uhlmann Pac-Systeme GmbH & Co. KG arbeitete Christian Link in der Automobilindustrie in Deutschland und in den USA, von 1989 bis 2000. In dieser Zeit erlangte er sein Diplom in Electrical Engineering Technology. Im Jahr 2000 begann Christian Link bei der Uhlmann Pac-Systeme GmbH & Co. KG als Projekt Manager und ist heute als Head of Application Engineering verantwortlich für Projekt Management, Verpackungsprozesskonzeption und Projektkoordination + Steuerung.



**Martin Maier**  
Merck Healthcare KGaA

Martin Maier studierte Betriebswirtschaft (M.Sc.) an der Leeds University Business School. Von 2005 bis 2016 arbeitete er bei Henkel AG & Co. KGaA. 2016 wechselte Martin zur Merck KGaA in die Abteilung Operational Excellence, wo er verschiedene Effizienzprojekte am Pharma Standort Darmstadt leitete. Seit Oktober 2019 ist er als Betriebsassistent im Herstellbetrieb für flüssige Arzneimittel mit dem Schwerpunkt Wartung, Instandhaltung und Packmitteltechnik tätig.



**Elmar Maus**  
Constantia Flexibles International GmbH

Elmar Maus ist seit 10 Jahren als Regional Sales Manager bei der Constantia Flexibles Unternehmensgruppe tätig und innerhalb der Pharma Division verantwortlich für das Verkaufsgebiet D/A/CH und Skandinavien. Zuvor arbeitete er fast zwei Jahrzehnte in unterschiedlichen Vertriebs- und Produktmanagementpositionen in der Pharma Division des ehemaligen Alcan Packaging Konzernes.



**Dr. Gundolf Meyer-Hentschel**  
Meyer-Hentschel Institut

Dr. Gundolf Meyer-Hentschel ist Inhaber des Meyer-Hentschel Instituts, Zürich/ Saarbrücken. Sein Institut beschäftigt sich mit Megatrends im Verhalten von Konsumenten und berät Unternehmen bei der erfolgreichen Anpassung von Produkten und Verpackungen an diese Trends.

# APV/SVI Verpackungsforum 2020

## Sprecher



**Peter Salzmann**  
salted GmbH

Peter Salzmann ist Gründer und Geschäftsführer der Kommunikationsagentur «salted» in Olten. Als gelernter Typodesigner mit Background im Bereich Maschinenbau und in der technischen Redaktion, trägt er zwei Herzen in der Brust. Design und Technologie bringt er dank neuer Leistungsorientierung mit seiner 12-köpfigen Agentur immer näher zusammen. Dank über 20 Jahren Erfahrung in Marketing- und Kommunikationsprojekten insbesondere in der Pharmaindustrie weiss Peter Salzmann genau wo Optimierungen zu welchen Entlastungen führen. Wiederholende, manuelle Prozesse lähmen ihn. Deshalb erlebt seine Agentur mit dem Thema Automatisierung momentan einen zweiten Frühling.



**Martina Wyrsh**  
Tiefgrün GmbH

Martina Wyrsh ist Geschäftsführerin des Nachhaltigkeitsberatungsunternehmens Tiefgrün GmbH. Sie unterstützt Unternehmen dabei, sich zukunftsfähig auszurichten und eine robuste Nachhaltigkeitsstrategie zu verfolgen. Als dipl. Umweltingenieurin ETH mit langjähriger Erfahrung im Bereich Workshop- und Kampagnenleitung, Konzipierung von Weiterbildungen und als Kursleiterin verfügt sie über breites Know-how in Nachhaltigkeitsthemen. Sie hat sich ausserdem zur Aufgabe gemacht, fachliche Expertise zusammenzutragen, herunterzubrechen und einer breiten Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Zum Thema Nachhaltigkeit von Verpackungen hat sie bereits mehrere Beiträge in den Schweizer Medien verfasst. Dabei ist ihr wichtig, die Dinge in einem grösseren Zusammenhang zu betrachten, ohne aber die Liebe zum Detail zu vernachlässigen.



**Dipl.-Ing. (FH) Juergen Schuh**  
SIKO GmbH

Nach dem Studium der Elektrotechnik Beschäftigung als Applikationsingenieur für den Bereich Messtechnik im Maschine und Anlagenbau. Danach technischer Vertrieb und Support im Bereich der elektronischen Positioniersysteme für die industrielle Anwendung. Bis heute Gesamtvertriebsleiter und verantwortlich für den Geschäftsbereich „Changeover Solutions“ über den Lösungen für die vernetzte und automatisierte Formatverstellung im Maschinenbau umgesetzt werden.



**Dr. Elke Sternberger-Rützel**  
Harro Höfliger Verpackungsmaschinen GmbH

Dr. Elke Sternberger-Rützel studierte Pharmazie bis 1998 an der FU Berlin und Eberhard-Karls-Universität Tübingen. Danach promovierte sie ab 1998 in Pharmazeutischer Technologie an der Karl-Ruprecht- Universität Heidelberg. Weiterhin ist sie Fachapothekerin für Pharmazeutische Technologie. Nach Abschluss der Promotion arbeitete sie in der pharmazeutischen Entwicklung der Grünenthal GmbH (2002-2006) als Laborleiterin für Packmittelentwicklung, Stabilitätsstudien und Verpackung klinischer Prüfmuster. Später in der R&D Abteilung der Catalent Pharma Solution (Schorndorf, Germany) (2006-2009) als Verpackungsentwicklerin mit Schwerpunkt Mikrodosierung, als Interim-Abteilungsleiterin und Projektmanagerin. Anschließend war sie als Pharma Trendscout und Innovation Manager bei der Robert Bosch GmbH Packaging Pharma angestellt (2009-2012). Seit 2013 ist sie bei der Harro Höfliger GmbH als Head of Test Facilities innerhalb des Pharma Services tätig.



**Katrin Tscherner**  
Antalis Verpackungen GmbH

Katrin Tscherner ist Sales Director und Mitglied der Geschäftsführung bei Antalis Verpackungen GmbH. Sie verantwortet bundesweit das Key Account Management des hersteller- und material-unabhängigen Verpackungsspezialisten für nachhaltige Produkt- und Prozessoptimierung in allen verpackungsrelevanten Wertschöpfungsbereichen. Ihre Spezialisierung liegt in der kundenfokussierten und nachhaltigen Supply Chain Optimierung mit ganzheitlichen und nachhaltigen Verpackungskonzepten.

# Seminaranmeldung per Fax +49 6131 97 69 69 oder per E-Mail [apv@apv-mainz.de](mailto:apv@apv-mainz.de)



Veranstaltungsort	Teilnahmegebühr	Anmeldung	Hotelreservierung
Dorint An den Thermen-Freiburg An den Heilquellen 8 D-79111 Freiburg Telefon +49 761 4908-0 Telefax +49 761 4908-100 <a href="mailto:info.freiburg@dorint.com">info.freiburg@dorint.com</a> <a href="http://www.dorint.com/freiburg">www.dorint.com/freiburg</a>	Frühbucher (bis 15.09.2020) Industrie 1490 EUR Behörde/Hochschule 745 EUR Studenten* 178 EUR (zuzüglich gesetzl. MwSt.) Regulär (ab 16.09.2020) Industrie 1590 EUR Behörde/Hochschule 795 EUR Studenten* 178 EUR (zuzüglich gesetzl. MwSt.)	APV-Geschäftsstelle Kurfürstenstraße 59 55118 Mainz/Germany Telefon: 0049 6131 97 69 0 Fax: 0049 6131 97 69 69 E-Mail: <a href="mailto:apv@apv-mainz.de">apv@apv-mainz.de</a> Web: <a href="http://www.apv-mainz.de">www.apv-mainz.de</a>  Eine Rechnung/Anmeldebestätigung geht Ihnen zu.	Dorint An den Thermen-Freiburg An den Heilquellen 8 D-79111 Freiburg Telefon +49 761 4908-0 Telefax +49 761 4908-100 <a href="mailto:info.freiburg@dorint.com">info.freiburg@dorint.com</a> <a href="http://www.dorint.com/freiburg">www.dorint.com/freiburg</a>  Bitte buchen Sie Ihr Zimmer unter Angabe des Stichworts „APV“ selbst.  Ein Einzelzimmer inkl. Frühstücksbuffet können Sie bis zum 27. Oktober 2020 zum Sonderpreis von 131,50 € im Dorint An den Thermen-Freiburg reservieren.
<b>Datum</b> Kurs-Nr.: 3216 vom 24. November 2020 bis 25. November 2020	inkl. elektron. Teilnehmerunterlagen, Kaffeepausen, Tagungsgetränken sowie zwei gemeinsame Mittag- und ein Abendessen. * Limitierte Plätze für Vollzeitstudenten verfügbar; ein schriftlicher Nachweis ist zu erbringen.		

Mainz, Mai 2020

## APV/SVI Verpackungsforum 2020, 24. - 25. November 2020, D-Freiburg, Kurs-Nr.: 3216

### Anmeldung

Wenn Sie sich für ein APV-Seminar entschieden haben, können Sie sich ganz einfach per Fax, E-Mail oder online anmelden. Wir bearbeiten Ihre Anmeldung umgehend und beraten Sie gern bei offenen Fragen.

### Anmeldebestätigung

Nach erfolgreicher Anmeldung erhalten Sie von uns eine schriftliche Bestätigung.

### Vor der Veranstaltung

Einige Tage vor Seminarbeginn erhalten Sie von uns einen „Reminder“ mit allen wichtigen Eckpunkten Ihres Seminars (Uhrzeiten, Adressen etc.).

### Nach der Veranstaltung

Ihre Teilnahme am Seminar wird Ihnen mit einem Zertifikat bestätigt. Um immer noch besser werden zu können, bitten wir Sie im Anschluss an das Seminar um Ihre Meinung.

### Nachbereitung

Nach dem Seminar stehen wir Ihnen selbstverständlich auch weiterhin für Fragen, Anregungen und Kritik zur Verfügung.

### Einwilligungserklärung Datenschutz

Mit der Anmeldung zu diesem Seminar erkläre ich mich einverstanden, dass die APV meine Daten zum Zwecke der Bearbeitung des Auftrags nutzt und mir dazu alle relevanten Informationen übermittelt.

Ich erkläre mich darüber hinaus damit einverstanden, dass mich die APV zum Zwecke des Informationsaustauschs über ähnliche Leistungen sowohl per Email als auch per Post kontaktieren kann.

Ihre Daten werden nicht an Dritte weitergegeben. Ihnen steht ein jederzeitiges Widerrufsrecht ohne Angaben von Gründen zu.

Alle weiteren Angaben finden Sie in unserer Datenschutzerklärung ([www.apv-mainz.de/impressum/datenschutz/](http://www.apv-mainz.de/impressum/datenschutz/)).

Titel, Vorname, Name \*

Firmenname \*

Straße und Nr./Postfach \*

Abteilung

Postleitzahl und Ort \*

Telefon

E-Mail-Adresse des Teilnehmers \*

Bestell-Nr. oder abweichende Rechnungsadresse

Zahlung per Überweisung

Zahlung per Kreditkarte (Visa, MasterCard, AmEx)

(weitere Zahlungsinformationen erhalten Sie mit der Rechnung)

Datum \*

Unterschrift \*

\* Pflichtangaben

APV GmbH  
[www.apv-mainz.de](http://www.apv-mainz.de)

APV GmbH  
Kurfürstenstraße 59  
55118 Mainz/Germany

Telefon: 0049 6131 97 69 0  
Fax: 0049 6131 97 69 69  
E-Mail: [apv@apv-mainz.de](mailto:apv@apv-mainz.de)